

Psychologie

HMU Health and Medical University
Bachelor of Science



Modul	ECTS	Prüfung
1. Semester		
Psychologie I	5	Prüfung
Psychologie II	5	Prüfung
Psychologie III	5	Prüfung
Psychologie IV	5	Prüfung
Psychologie V	5	Prüfung
Psychologie VI	5	Prüfung
Psychologie VII	5	Prüfung
Psychologie VIII	5	Prüfung
Psychologie IX	5	Prüfung
Psychologie X	5	Prüfung
Psychologie XI	5	Prüfung
Psychologie XII	5	Prüfung
Psychologie XIII	5	Prüfung
Psychologie XIV	5	Prüfung
Psychologie XV	5	Prüfung
Psychologie XVI	5	Prüfung
Psychologie XVII	5	Prüfung
Psychologie XVIII	5	Prüfung
Psychologie XIX	5	Prüfung
Psychologie XX	5	Prüfung
Psychologie XXI	5	Prüfung
Psychologie XXII	5	Prüfung
Psychologie XXIII	5	Prüfung
Psychologie XXIV	5	Prüfung
Psychologie XXV	5	Prüfung
Psychologie XXVI	5	Prüfung
Psychologie XXVII	5	Prüfung
Psychologie XXVIII	5	Prüfung
Psychologie XXIX	5	Prüfung
Psychologie XXX	5	Prüfung
Psychologie XXXI	5	Prüfung
Psychologie XXXII	5	Prüfung
Psychologie XXXIII	5	Prüfung
Psychologie XXXIV	5	Prüfung
Psychologie XXXV	5	Prüfung
Psychologie XXXVI	5	Prüfung
Psychologie XXXVII	5	Prüfung
Psychologie XXXVIII	5	Prüfung
Psychologie XXXIX	5	Prüfung
Psychologie XL	5	Prüfung
Psychologie XLI	5	Prüfung
Psychologie XLII	5	Prüfung
Psychologie XLIII	5	Prüfung
Psychologie XLIV	5	Prüfung
Psychologie XLV	5	Prüfung
Psychologie XLVI	5	Prüfung
Psychologie XLVII	5	Prüfung
Psychologie XLVIII	5	Prüfung
Psychologie XLIX	5	Prüfung
Psychologie L	5	Prüfung

Allgemein

Studierende lernen wie Denken, Fühlen, Wahrnehmen und Lernen funktioniert

Psychotherapeuten sollen künftig in einem Direktstudium mit anschließender Weiterbildung ausgebildet werden. Das Ziel soll eine qualifizierte, patientenorientierte, bedarfsgerechte und flächendeckende psychotherapeutische Versorgung auf dem Stand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse sein. Des Weiteren soll der Zugang zum Beruf des Psychotherapeuten einheitlicher, gerechter und noch attraktiver werden, so steht es im neuen Gesetz.

Die HMU bietet einen dreijährigen Bachelorstudiengang Psychologie (universitäres Studium) an, der die Anforderungen des neuen Gesetzes erfüllt. Gleichzeitig besteht aber nach dem Absolvieren des Bachelorstudiums die Möglichkeit, ein Masterstudium in einem anderen Anwendungsfeld als der Psychotherapie aufzunehmen, beispielsweise den Masterstudiengang Arbeits- und Organisationspsychologie an der HMU.

Die einzelnen Module des Studiengangs Psychologie (B.Sc.) (universitäres Studium) bieten ein breit gefächertes Angebot an theoretischen und praktischen Lehrinhalten. Damit werden berufliche Kompetenzen, spezifische Fachkenntnisse, übergreifende Managementgrundlagen und methodisch-wissenschaftliche Kompetenzen für die stark interdisziplinär orientierten Arbeitsfelder vermittelt.

Durch einen wissenschaftlich-methodischen Schwerpunkt verfügen Absolventinnen und Absolventen über ein breites Spektrum an Methodenkenntnissen im Feld der Forschungsmethodik, der deskriptiven Statistik und Inferenzstatistik sowie spezifischen Anwendungsfeldern der psychologischen Diagnostik. Darüber hinaus sind Absolventen mit Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und guter wissenschaftlicher Praxis vertraut und haben im Rahmen des empirisch-experimentellen Praktikums unter Beweis gestellt, dass sie wissenschaftliche Fragestellungen eigenständig bearbeiten können.

Schneller Überblick

Studienbeginn: Beginn 01. April SS und 1. Oktober WS

Studienform/-dauer: Vollzeit / 6 Semester

Studiengebühr: 795 Euro / Monat

Einschreibegebühr: einmalig 100 Euro

Abschluss: Bachelor of Science

Studienorte: Potsdam, Erfurt

Einsatzgebiete

- Prävention
- Gesundheitsversorgung
- Arbeits- und Organisationspsychologie

Inhalt

Was erwartet Sie im Bachelorstudium Psychologie an der HMU Health and Medical University Potsdam?



Kontakt

Bewerbermanagement
0331 74 51 13 - 140
bewerbung@health-and-medical-university.de

Die einzelnen Module des Studiengangs Psychologie (B.Sc.) bieten ein breit gefächertes Angebot an theoretischen und praktischen Lehrinhalten. Damit werden berufliche Kompetenzen, spezifische Fachkenntnisse, übergreifende Managementgrundlagen und methodisch-wissenschaftliche Kompetenzen für die stark interdisziplinär orientierten Arbeitsfelder vermittelt. Dabei ist der Bachelorstudiengang Psychologie in verschiedene Module gegliedert, die folgenden vier Kompetenzfeldern zugeordnet sind:

1. Grundlagen beruflicher Handlungskompetenz - Psychologische Grundlagen

In diesem Bereich beschäftigen sich die Studierenden intensiv mit dem gegenwärtigen Forschungsstand der empirischen Forschung zu allgemeinspsychischen Phänomenen, ihren biologischen Grundlagen, ihren Entwicklungsverläufen sowie zu sozialen und persönlichkeitsbezogenen Einflussfaktoren. Diese bilden wiederum eine Grundlage für die psychologische Diagnostik.

2. Wissenschaftliche, methodische und Management-Kompetenzen

Über die psychologischen Grundlagen hinaus werden spezifische Management- und wissenschaftlich-methodisch orientierte Kompetenzen vermittelt, um die kritische Auseinandersetzung mit psychologischen Fragestellungen zu fördern und die Wettbewerbsfähigkeit der Studierenden auf dem Arbeitsmarkt zu stärken. Hierzu gehören vor allem die Bereiche psychologische Methodenlehre, speziellen Problemlagen anwendungsorientierter Forschung sowie Grundprinzipien unternehmerischen bzw. managementbezogenen Handelns in Gesundheitsunternehmen.

3. Erweiterte Fachkompetenzen/Anwendungsfelder

- **Klinische Psychologie und Psychotherapie:** In diesem Anwendungsfeld ist der Studiengang so angelegt, dass künftige Absolventen mit einem zusätzlich erfolgreich abgeschlossenen Masterstudium Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie die Voraussetzung für eine psychotherapeutische Ausbildung in einem Richtlinienverfahren erfüllen. Diese wurden vom Deutschen Psychotherapeutentag auf der Grundlage eines gemeinsamen Kriterienkataloges der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) und der Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK) definiert und im Bachelorstudiengang Psychologie sowie im Masterstudiengang Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie integriert.
- **Arbeits- und Organisationspsychologie:** Das Anwendungsfeld fokussiert auf die Arbeit in Unternehmen und Organisationen sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement oder beratende Einrichtungen.
- **Wahlpflichtfach Gesundheitspsychologie:** Mit diesem Modul stellt der Bachelorstudiengang Psychologie eine qualifizierte Ausbildung für gesundheitspolitisch zentrale Felder wie Prävention, Gesundheitsförderung, Gesundheitsökonomie und Evaluation zur Verfügung.
- **Wahlpflichtfach Pädagogische Psychologie:** Hier qualifizieren Sie sich für Tätigkeiten im Bereich der Erziehungsberatung, bei der Evaluation von pädagogischen Programmen oder der pädagogisch-psychologischen Diagnostik und Intervention, beispielsweise im Schulpsychologischen Dienst.

4. Berufsübergreifende Handlungskompetenz

Ein wesentlicher zusätzlicher modulübergreifender Schwerpunkt liegt darin, die Studierenden innerhalb der Module der Anwendungsfelder und im halbjährigen Praktikum in ihren persönlichen Kompetenzen zu stärken. Dazu gehört auch, dass Sie emotionalen Konfliktfeldern fachlich kompetent gerecht werden können. Dies bezieht sich sowohl auf Tätigkeitsfelder, in denen Sie direkt in Kontakt mit schwierigen Klienten kommen (z. B. Jugendhilfe, Suchtberatung, psychosomatische/psychiatrische Rehabilitationskliniken) als auch allgemein auf die in allen Tätigkeitsfeldern notwendige Teamfähigkeit.

Berufsvorbereitende Studieneinheiten

Im dritten Semester lernen Studierende im Rahmen des empirisch-experimentellen Praktikum, das erworbene Grundlagenwissen in Kombination mit ihren methodischen Kenntnissen bezogen auf eine konkrete wissenschaftliche Fragestellung anzuwenden. Unter Supervision durch erfahrene Wissenschaftler wird diese Fragestellung selbstständig erarbeitet, umgesetzt, analysiert und interpretiert. Sie erhalten so einen intensiven Einblick in die Prozesse psychologischer Forschung. Diese Kenntnisse sind nicht nur Schlüsselkompetenzen für nahezu alle Berufsfelder der Psychologie, in denen mit empirischen Daten gearbeitet wird, sondern auch eine wesentliche Grundlage für einen weiterführenden Masterstudiengang im Bereich der Psychologie.

Das fünfte Semester steht ganz im Zeichen der Praxis: So erhalten Sie im Rahmen eines Berufspraktikums die Möglichkeit, die in den vorangegangenen Semestern erworbenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse in der beruflichen Praxis anzuwenden und zu reflektieren.

Bewerben

Keine Fristen: Bewerben Sie sich jederzeit für ein Studium an der HMU

Die HMU Health and Medical University Potsdam bietet interdisziplinär, medizinisch und praxisnah ausgerichtete Bachelor- und Masterstudiengänge, die Sie optimal auf die Herausforderungen der dynamischen Gesundheitsbranche vorbereiten. Dabei können Sie sich jederzeit bewerben – bei uns gibt es keine Bewerbungsfristen.

Nutzen Sie den schnellen Weg über unsere [Online-Bewerbung](#). Im Anschluss an Ihre Bewerbung überprüfen wir Ihre persönliche Motivation in einem individuellen Aufnahmegespräch. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern.

Welche Voraussetzungen müssen Sie für das Bachelorstudium Psychologie an der HMU Health and Medical University Potsdam mitbringen?

Das Studium an der HMU Health and Medical University Potsdam ist NC-frei. Auch können Sie ohne Abitur studieren – das Brandenburgische Hochschulgesetz formuliert in [§ 9 BbgHG](#) der Hochschulzugangsberechtigung die folgenden Qualifikationen, die zur Zugangsberechtigung führen:

- die allgemeine Hochschulreife,
- die fachgebundene Hochschulreife,
- die (auch fachgebundene) Fachhochschulreife,
- der berufsqualifizierende Hochschulabschluss,
- die Meisterprüfung und vergleichbare Weiterbildungen,
- der Fachschulabschluss oder
- der Abschluss der Sekundarstufe I zusammen mit einer geeigneten abgeschlossenen Berufsausbildung und danach erworbener mindestens zweijähriger Berufserfahrung.

An der HMU gelten diese Qualifikationen als Zugangsvoraussetzung für alle Studienangebote der Fakultät Gesundheit, sowohl für Studiengänge mit Fachhochschulabschluss als auch den Bachelorstudiengang Psychologie mit universitärem Abschluss.

Im Anschluss an Ihre Bewerbung überprüfen wir Ihre persönliche Motivation in einem individuellen Aufnahmegespräch.

[Zulassungsantrag >](#)

[Bewerbungsportal >](#)

*Was beinhaltet der § 9 BbgHG im Detail?

Das Brandenburgische Hochschulgesetz formuliert im §9, dass neben der allgemeinen Hochschulreife u.a. auch die folgenden Qualifikationen zur Zugangsberechtigung führen:

- die fachgebundene Hochschulreife,
- die (auch fachgebundene) Fachhochschulreife,
- der berufsqualifizierende Hochschulabschluss,
- die Meisterprüfung und vergleichbare Weiterbildungen,
- der Fachschulabschluss oder
- der Abschluss der Sekundarstufe I zusammen mit einer geeigneten abgeschlossenen Berufsausbildung und danach erworbener mindestens zweijähriger Berufserfahrung.

An der HMU gelten diese Qualifikationen als Zugangsvoraussetzung für alle Studienangebote der Fakultät Gesundheit, sowohl für Studiengänge mit Fachhochschulabschluss als auch den Bachelorstudiengang Psychologie mit universitärem Abschluss. Sie können also an der HMU auch ohne Abitur Psychologie universitär studieren.

Karriere

Welche beruflichen Perspektiven bieten sich Ihnen nach dem Bachelorstudium Psychologie an der HMU Health and Medical University Potsdam?

Der Bachelorstudiengang Psychologie an der HMU bildet einen Querschnitt durch die Disziplinen Gesundheitspsychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Pädagogische Psychologie und Arbeits- und Organisationspsychologie. Damit haben Sie bereits nach dem Bachelorabschluss sehr gute Voraussetzungen, als Fachkraft in Bereichen der Prävention, der Gesundheitsversorgung psychisch beeinträchtigter bzw. psychisch kranker Menschen und/oder in arbeits- und organisationspsychologischen Feldern tätig zu werden.

Darüber hinaus können Sie nach erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium ein Masterstudium beginnen und Ihre Kompetenzen in spezifischen Bereichen weiter vertiefen.

Die HMU trägt dem sich weiterentwickelnden Arbeitsmarkt in diesen Bereichen Rechnung, indem sie mit einem stark ressourcenorientierten Konzept auf Veränderungen in der Gesellschaft und

deren Anforderungen an eine professionelle Ausbildung für die Psychologie reagiert. Dies bedeutet, dass die Konzepte ständig auf die Aktualität hin überprüft und an weitere Veränderungen angepasst werden.

Während des Studiums können Sie selbst entscheiden, welche Richtung die für Sie passende ist. Wir unterstützen Sie gerne auf Ihrem Weg.

Psychologie